

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**

Pressestelle

Staatstheater Nürnberg

E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)

Tel.: +49 (0)911 66069 3509

**PRESSEMITTEILUNG**

10. Februar 2025

**„Das Abschiedsdinner“ feiert am 20. Februar Premiere**

Christine Eder inszeniert die Komödie des Autorenduos Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière in den Kammerspielen

**Am Donnerstag, 20. Februar feiert „Das Abschiedsdinner“ des weltweit erfolgreichen Autorenduos Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière Premiere in den Kammerspielen des Staatstheaters Nürnberg. Christine Eder inszeniert mit dieser scharfsinnigen Komödie ihre erste Arbeit in Nürnberg.**

Alte Freundschaft rostet nicht. Selbst wenn sie nach all den Jahren zur Gewohnheit geworden ist und man sich im Grunde nur noch nervt, anödet und stört. Um den Kreislauf zu beenden, veranstalten die Eheleute Clothilde und Pierre ein prächtiges Abendessen, mit dem sie ihre langjährige Freundschaft zu Antoine feierlich beenden wollen, ohne dies offen kommunizieren zu müssen. Doch der Abend eskaliert: Aus dem geheimen Abschiedsplan wird eine aberwitzige Dreiecks-Paartherapie und anstelle von Gazpacho werden die aufgestauten Konflikte des letzten Jahrzehnts serviert.

In Christine Eders Inszenierung wird Martina Dähne als Clothilde auf der Bühne der Kammerspiele stehen. Die Ensemblemitglieder Stephan Schäfer und Thorsten Danner schlüpfen in die Rollen des Pierre und Antoine.

**Tickets und weitere Informationen:** [www.staatstheater-nuernberg.de](http://www.staatstheater-nuernberg.de)

Tel.: +49 (0)911 66069 6000

**Kostenfreies Presse-Bildmaterial** (ab dem 17. Februar) zum [Download](#)

# Das Abschiedsdinner

Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière  
Ins Deutsche übersetzt von Georg Holzer

**Premiere: Donnerstag, 20. Februar 2025 um 19.30 Uhr, Kammerspiele**

**Regie:** Christine Eder

**Bühne:** Monika Rován

**Kostüme:** Annelies Vanlaere

**Licht:** Wolfgang Köper

**Dramaturgie:** Brigitte Ostermann

**Es spielen:** Martina Dähne (Clothilde), Stephan Schäfer (Pierre), Thorsten Danner (Antoine)

## **Weitere Termine im Februar und März 2025:**

Do., 13.02.2025, 19 Uhr (Öffentliche Probe); So., 23.02.2025, 19 Uhr;

Sa., 01.03.2025, 19.30 Uhr; Mi., 26.03.2025, 19.30 Uhr;

## **Zur Person:**

**Christine Eder** studierte Theaterwissenschaft, Politikwissenschaft und Philosophie an der Universität Wien und Theaterregie an der Universität Hamburg. Nach Assistenzjahren im Theater- und Kulturbereich ist sie seit 2004 freie Regisseurin und realisierte Theaterstücke und Rechercheprojekte u.a. am Thalia Theater Hamburg, Volkstheater München, Volkstheater Wien, Schauspielhaus Wien, Stadttheater Bremen, Konstanz und Osnabrück; weitere Projekte führten sie nach Prag, Lampedusa, Athen und Tel Aviv. Ihre Arbeiten wurden mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Nestroy-Preis 2016 für die beste Off-Produktion, dem Dorothea-Neff-Preis 2017 für die beste Regie, dem Preis für die ‚Beste Ensembleleistung‘ sowie dem Publikumspreis der Bayerischen Theatertage 2010 und beim Festival „radikal jung“ für Nachwuchsregisseur\*innen 2007.

Neben ihrer Regietätigkeit unterrichtet sie als Gastdozentin Schauspiel an der Universität Mozarteum Salzburg und der Anton Bruckner Privatuniversität Linz, schreibt und entwickelt Theatertexte und arbeitet interdisziplinär mit Musiker\*innen, Wissenschaftler\*innen und bildenden Künstler\*innen. Seit 2020 ist sie im Leitungsteam des Kunstraum Memphis mitverantwortlich für die Programmgestaltung, kuratiert Ausstellungen, Performances und Projekte im öffentlichen Raum, häufig an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kunst.